



September 2010

Antrag auf Beurkundung einer im Ausland geschlossene Ehe im Eheregister

Grundsätzlich bedarf es zur **Anerkennung einer Eheschließung im Ausland keines zusätzlichen Registrierungsverfahrens**, damit die Eheschließung auch in Deutschland Rechtswirkung entfaltet. Die Vorlage der Heiratsurkunde mit Apostille und einer beglaubigten Übersetzung ist in der Regel ausreichend.

Es gibt die Möglichkeit der nachträglichen Beurkundung einer im Ausland geschlossenen Ehe im Eheregister (§ 34 PStG). Zuständig für die Beurkundung ist das Standesamt an Ihrem deutschen Wohnsitz oder ersatzweise das Standesamt I in Berlin. Der Antrag kann direkt beim zuständigen Standesamt, bei der Botschaft Mexiko-Stadt oder bei einem der Honorarkonsuln in Mexiko eingereicht werden.

Zur nachträglichen Beurkundung die folgenden Unterlagen vorzulegen:

1. Nachweis der Eheschließung (in der Regel **Heiratsurkunde**)
2. Nachweise der **Staatsangehörigkeit** der Ehegatten (z. B. Reisepässe, Personalausweise, mex. Wählerausweis)
3. Nachweis zur Abstammung (z. B. **Geburtsurkunde**, Auszug aus dem Familienbuch)
4. sofern ein **Ehegatte bereits einmal verheiratet oder verpartnert war**:
 - o **Eheurkunde** bzw. Lebenspartnerschaftsurkunden aller Vorehen bzw. vorherigen Lebenspartnerschaften
 - o Auflösungsnachweise aller Vorehen bzw. Lebenspartnerschaften (z.B. Sterbeurkunden oder **Scheidungsurteile** bzw. Urteil über die Auflösung der Lebenspartnerschaft mit Rechtskraftvermerk, ggf. Anerkennungsbescheid der Landesjustizverwaltung)
5. **Antragsformular** (siehe Homepage der Botschaft)

Verfahren

Mexikanische Urkunden müssen mit einer **Apostille** versehen sein (siehe dazu entsprechendes Merkblatt auf der Homepage der Botschaft).

Allen fremdsprachigen Urkunden muss eine Übersetzung in die deutsche Sprache beigelegt werden. Die **Übersetzung** muss von einem anerkannten Übersetzer gefertigt sein (Liste siehe auf der Homepage der Botschaft).

Sofern **Urkunden aus anderen Ländern** als Deutschland oder Mexiko vorgelegt werden, erkundigen Sie sich bitte zuvor bei der Botschaft, ob die Einholung einer Apostille ausreichend oder ggf. die Einholung einer Legalisation der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland im Land der Ausstellung erforderlich ist.

Bitte die **Originale** von Urkunden und Übersetzungen einreichen (die Originale erhalten Sie zurück!). Zusätzlich benötigt die Botschaft **2 Kopien** aller eingereichten Unterlagen.

Der Antrag kann von einem Ehepartner alleine eingereicht werden (Ausnahme: für die Abgabe

namensrechtlicher Erklärungen müssen beide Ehepartner gemeinsam persönlich vorsprechen).

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, um in der Botschaft vorzusprechen und den Antrag einzureichen. Sofern Sie den Antrag bei einem der Honorarkonsuln einreichen möchten, setzen Sie sich bitte zunächst telefonisch mit diesem in Verbindung.

Gebühren

Es sind folgende **Gebühren** (zum amtlichen Kurs der Botschaft in mexikanischen Pesos in bar oder mit Kreditkarte) zu entrichten:

20.-- Euro	Beglaubigung der Unterschrift des/der Ehegatten auf dem Antrag auf Beurkundung der Ehe (gemäß Ziffer 121 GebV (Anlage 1 zur Auslandskostenverordnung))
5.-- Euro	Beglaubigung der Photokopien der eingereichten Unterlagen vor Übersendung an das zuständige Standesamt (gemäß Ziffer 124 GebV (Anlage 1 zur Auslandskostenverordnung))

Das zuständige Standesamt in Deutschland erhebt weitere Gebühren für die Eintragung in das Eheregister/ Ausstellung der Heiratsurkunden, die von den Ehegatten vor Eintragung zu entrichten sind. Die Höhe der zu entrichtenden Gebühren steht derzeit noch nicht für alle Bundesländer fest. In der Regel erfolgt eine Zahlungsaufforderung des zuständigen Standesamtes über die Botschaft.

Noch nicht abschließend geregelt ist die Frage, wie eine nach ausländischem Recht geschlossene gleichgeschlechtliche Ehe für den deutschen Rechtsbereich anerkannt werden kann. Teilweise werden gleichgeschlechtliche Ehen in Lebenspartnerschaften umgedeutet. Daher empfiehlt die Botschaft, in diesen Fällen einen Antrag auf Beurkundung im Lebenspartnerschaftsregister zustellen.

Sofern Sie vor Einreichung des Antrags noch Fragen haben sollten, stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
Hausanschrift:
Horacio 1506
Los Morales - Secc. Alameda
11530 México, D.F.

Internet: www.mexiko.diplo.de
E-Mail: rk-1@mexi.diplo.de
Tel.: +52 55 52 83 22 00
Fax: +52 55 52 81 22 31